Kersten Lahl, Johannes Varwick

SICHERHEITSPOLITIK VERSTEHEN

Handlungsfelder, Kontroversen und Lösungsansätze





Sicherheitspolitik beherrscht die Schlagzeilen, doch die komplexen Zusammenhänge bleiben oft undurchschaubar. Dieser Band leistet eine problemorientierte Hilfestellung, um sich in der gesamten Bandbreite relevanter Fragen zurechtfinden zu können. Dafür beschreiben die Autoren die Anforderungen an eine vernetzte, präventiv angelegte Sicherheitspolitik und analysieren die wesentlichen Risiken. Auf dieser Grundlage erläutern sie ausgewählte sicherheitspolitische Handlungsfelder, Instrumente sowie Akteure und zeigen deren Stärken und Schwächen auf. In einem Fazit wird der aktuelle Handlungsbedarf für Deutschland ausgelotet.



Generalleutnant a. D. Kersten Lahl war – nach einer mehr als 40-jährigen soldatischen Laufbahn – Präsident der "Bundesakademie für Sicherheitspolitik". Heute arbeitet er als Vizepräsident der "Gesellschaft für Sicherheitspolitik" und als Leiter des Forums München der "Deutschen Atlantischen Gesellschaft"



Prof. Dr. Johannes Varwick lehrt Internationale Beziehungen und europäische Politik an der Universität Halle-Wittenberg. Zuvor war er u. a. Leiter des Bereichs europäische Sicherheit bei der "Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik" in Berlin. Zudem ist er Vizepräsident der "Gesellschaft für Sicherheitspolitik".

Die Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. (GSP) ist die älteste sicherheitspolitische Bildungsinstitution in der Bundesrepublik Deutschland. Sie hat es sich seit ihrer Gründung 1952 zur Aufgabe gemacht, durch ehrenamtliche Öffentlichkeitsarbeit Fragen der Sicherheits- und Verteidigungspolitik ins Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken.



